

Beschlussvorlage

Technische Leitung 61/65/66

Aktenzeichen:

Vorlage Nr.: BV/0394/2014

Vorlage für die Sitzung	
Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr	06.05.2014 öffentlich

Beratungsgegenstand: **Weilerweg -Straßensanierung und Umgestaltung-**

Anmerkungen zu Belangen von Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Behinderungen:
keine

Haushaltmäßige Auswirkungen/Hinweis zur vorläufigen Haushaltsführung:

Mittel für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen sind auf den Haushaltsstellen 12-01-02 P
Neubau und Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen Konten:

- 0962020 Zugang Anlagen im Bau Tiefbau INV10-0019 Straßen und Bürgersteige, große Instandsetzung und
- 5221010 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätze, Parkplätze

beantragt.

1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr stimmt der von der Verwaltung vorgestellten und in den Lageplänen dargestellten Planungen zur Neugestaltung des Straßenraumes im Weilerweg zu.

2. Sachverhalt/Rechtliche Würdigung:

Zurzeit werden die Kanalleitungen und die Trinkwasserversorgungsleitungen im Weilerweg erneuert. Dies ist notwendig, da sowohl die hier vorhandenen Kanalisation als auch die vorhandene Trinkwasserleitung starke Mängel aufweisen. Die für die Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen erforderlichen Tiefbauarbeiten wurden mit Beschluss des Feuerwehr-, Bau- und Vergabeausschusses vom 17.12.2013 an die Firma Rick aus Burgbrohl vergeben.

Im Anschluss an die unterirdischen Sanierungsarbeiten ist beabsichtigt auch die Fahrbahn- und Gehwegflächen des Weilerweges zu sanieren, da auch diese in einem schlechten Zustand sind und dadurch einen hohen Unterhaltungsaufwand zur Beseitigung der Unfallgefahren verursachen.

Bei der Neugestaltung des Straßenraumes war zu beachten, dass für die ehemals im Weilerweg vorhandenen Straßenbäume, gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr vom 29.11.2011, Ersatz zu schaffen ist.

Daher wurde von der Verwaltung ein Konzept zur Neugestaltung des Straßenraumes

erarbeitet und den Bürgern mittels Informationsschreiben und weitergehenden Darstellungen im Internet vorgestellt. Den Bürgern wurde hierdurch die Möglichkeit eröffnet sich in den Planungsprozess einzubringen und ihre Anregungen, Hinweise und Fragen vorzutragen. Hiervon machten 27 Bürger gebrauch. Die Beiträge der Bürger wurden von der Verwaltung geprüft und, soweit für die Allgemeinheit sinnvoll, in die Planung eingearbeitet.

Diese geänderte Planung wurde am 08.04.2014 im Rahmen einer Bürgerversammlung der Öffentlichkeit vorgestellt und erörtert. Die von der Verwaltung vorgestellte Planung fand in dieser Veranstaltung die allgemeine Akzeptanz der anwesenden Anlieger. Die Bürger wurden hier auch ausführlich über die Notwendigkeit der Erhebung von Anliegerbeiträgen gemäß § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW informiert.

Im Einzelnen ist folgendes geplant (Die Blickrichtung ist immer in Richtung Lurheck):

- Der Gehweg auf der linken Seite zwischen Koblenzer Straße und Buchenweg wird gepflastert.
- Der Gehweg auf der linken Seite zwischen Gartenstraße und Lurheck wird gepflastert, der Bordstein wird erneuert.
- Auf der rechten Seite zwischen Gartenstraße und Lurheck wird der vorhandene Natursteinbordstein gegen einen neuen Bordstein ausgetauscht.
- Auf der linken Fahrbahnseite werden zehn neue Baumstandorte errichtet. Entgegen dem im Jahr 2011 im SUPV gemachten Vorschlag hier Schmalblatteschen oder rotblättrige Baumhasel zu pflanzen, wird aufgrund sich ausbreitenden, baumspezifischen Krankheiten nun empfohlen hier einen Spitzahorn "Acer platanoides Rubicundus" Typ II zu setzen.
- Auf der rechten Fahrbahnseite werden zur Verkehrsberuhigung zwei Pflanzbeete errichtet.
- Die Straßenbeleuchtung wird im Bereich des Gehweges (linke Seite) so neu angeordnet, dass eine mögliche Verschattung durch Bäume weitgehend ausgeschlossen werden kann. Hierfür sind zwei zusätzliche Lampenstandorte erforderlich.
- Auf die Fahrbahn wird auf der ganzen Straßenlänge eine neue Deckschicht aufgetragen.

Die neue Gliederung und Gestaltung des Straßenraumes ist aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlich.

Rheinbach, den 14.04.2014

gez. Stefan Raetz
Bürgermeister

Anlagen:

Anlage 1: Lageplan von Gartenstr. bis Koblenzer Str.

Anlage 2: Lageplan von Lurheck bis Gartenstr.

Anlage 3. Systemquerschnitt Straße